

Unterrichtsreihe und UB: Vorlesen und Vorlesewettbewerb in der 6. Klasse

Beitrag von „Referendarin“ vom 30. November 2003 13:47

Hi Alias,

das klingt ja richtig gut! Aber es klingt auch nach sehr viel technischem und organisatorischem Aufwand. Oder irre ich mich da? Hattet ihr dafür extra zwei Projektstage zur Verfügung? An meiner Schule ist es so vorgesehen, dass die 6. Klassen unabhängig voneinander einen klasseninternen Vorlesewettbewerb machen und dann aus den Klassensiegern ein oder zwei Schulsieger ermittelt werden; für die Wahl des Schulsiegers sind aber nur ein oder zwei Stunden vorgesehen. Wie lange war denn die Vorlaufzeit und wie viele Leute haben mitgeplant? Nicht nur eine Person, oder?

Es klingt auf jeden Fall sehr gut und den Schülern hat es bestimmt auch super gefallen, oder?

Was mich besonders interessiert: Wie habt ihr die Schüler auf den Lesemarathon vorbereitet? Habt ihr mit ihnen betontes Lesen trainiert und wie?

Oje, ich soll morgen gleich mit einer Doppelstunde anfangen und kenne die Klasse noch nicht und habe noch nicht mal einen Einstieg in die Reihe... 😞 Und ich soll meiner Ausbildungslehrerin morgen Beurteilungskriterien für den Lesewettbewerb vorlegen, die die Schüler auch verstehen können und die sie zur Bewertung ihrer Klassenkameraden nutzen können. Meine Ideen bisher: Lesetempo, Betonung, Deutlichkeit der Aussprache, eventuell Lautstärke (oder ist das ungerecht, da manche Schüler einfach eine leise Stimme haben?),... Ich denke, die Schüler sollen selbst Kriterien erstellen, aber dafür muss ich ja erst einmal selbst Kriterien im Kopf haben, damit ich ihre Vorschläge notfalls ergänzen kann. Habt ihr noch andere Ideen?